



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 18/16

18.02.2016

Scharf: Regionale Partner stärken Verbraucherkompetenz vor Ort

Sechs neue Stützpunkte für Verbraucherbildung ausgezeichnet

Bayern stärkt die Verbraucherbildung vor Ort: Neue Stützpunkte für Verbraucherbildung werden eingerichtet in Augsburg (Volkshochschule Augsburger Land), Kempten (Volkshochschule Kempten), München-Ottobrunn (Volkshochschule SüdOst) sowie in Nürnberg (Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg), Bayreuth (Evangelische Familienbildungsstätte) und in Bamberg (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung). Dafür erhalten sie das Siegel "Verbraucherbildung Bayern". Die Bayerische Verbraucherschutzministerin Ulrike Scharf betonte: "Mit unseren regionalen Partnern bauen wir gezielt die Verbraucherbildung vor Ort aus. Wir wollen Verbraucherkompetenzen in den Bereichen Finanzen, Versicherungen sowie digitale Welt vermitteln. Dafür entwickeln die Stützpunkte eigene Programmschwerpunkte. In neutralen Kursen und Angeboten informieren sie über brisante Verbraucherthemen wie Altersvorsorge oder Schutz vor Internetkriminalität. Für die hohe Qualität bürgt unser Siegel." Vor einem Jahr haben die Volkshochschulen Memmingen und Amberg-Sulzbach als erste Verbraucherstützpunkte das Siegel "Verbraucherbildung Bayern" erhalten.

Die ausgezeichneten Bildungseinrichtungen bieten mit speziell fortgebildeten Trainern und kompetenten örtlichen Akteuren auch kostenlose Kurse und Vorträge für besondere Zielgruppen wie Senioren, Alleinerziehende oder Flüchtlinge an. Die VHS SüdOst übernimmt als Lead-Stützpunkt zusätzlich die Fortbildung und Vermittlung von Kursleiterinnen oder Kursleitern in allen Stützpunkten sowie Maßnahmen zur Qualitätskontrolle. Im Rahmen einer Pilotphase werden Einrichtungen der Erwachsenenbildung in verschiedenen bayerischen Bezirken mit Zugang zu besonderen Zielgruppen als regionale Stützpunkte für Verbraucherbildung erprobt. Der Start erfolgte 2015 mit den Volkshochschulen Memmingen und Amberg-Sulzbach. Partner im Projekt sind der Bayerische Volkshochschulverband, die Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung, die Katholische Erwachsenenbildung Bayern sowie die Verbraucherzentrale Bayern und der VerbraucherService Bayern.

Interessierte Einrichtungen können für Organisation, Koordination sowie Kursangebote für besondere Zielgruppen Förderung beantragen. Weitere Informationen gibt es unter www.verbraucherbildung.bayern.de oder auch bei der

Rosenkavalierplatz 2
81925 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel**
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de

Pressesprecher
Dr. Thomas Marzahn

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



VHS SüdOst.

Rosenkavalierplatz 2
81925 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel**
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de

Pressesprecher
Dr. Thomas Marzahn